



PRESSEMITTEILUNG

China übergibt zwei Pandas an den Berliner Zoo

Frankfurt im Juni 2017. Am 24. Juni 2017 erhält der Berliner Zoo zwei neue Pandas aus der Chengdu Research Base of Giant Panda Breeding in der Provinz Sichuan. Für Besucher sind die neuen Zoobewohner ab der Eröffnung des neuen Panda-Gartens am 5. Juli zu sehen.

Die beiden Riesenpandas aus Chengdu werden seit 2012 die ersten Pandas sein, die nach Deutschland kommen. Das vierjährige Weibchen „Meng Meng“ und das sieben Jahre alte Männchen „Jiao Qing“ werden bereits sehnhchst erwartet: Bereits seit November 2016 laufen im Berliner Zoo die Vorbereitungen. Übersetzt auf Deutsch heißen die beiden „Träumchen“ für „Meng Meng“ und „Schätzchen“ für „Jiao Qing“.

Die meisten Pandas leben in Aufzuchtstationen und teilweise in der freien Wildbahn in China. Insgesamt gibt es weniger als 2.000 Tiere, damit gelten sie als gefährdet. Insofern werden Pandas nur an ausgewählte Länder verliehen. Die Leihgabe von „Meng Meng“ und „Jiao Qing“ an den Berliner Zoo ist eine Geste für Freundschaft zwischen China und Deutschland, wie Botschafter Shi Mingde betonte. Die beiden Riesenpandas werden für 15 Jahre an den Berliner Zoo verliehen.

Pressekontakt:

one billion voices
Christine Koriath
Gutleutstraße 16a
60329 Frankfurt am Main
Tel: 069 – 256 28 88 25
Fax: 069 – 256 28 88 88
E-Mail: c.koriath@onebillionvoices.de
Internet: www.onebillionvoices.de

Fremdenverkehrsamt der VR China:

Fremdenverkehrsamt der VR China
Ilkenhansstraße 6
60433 Frankfurt am Main
Tel: 069 - 52 01 35
Fax: 069 - 52 84 90
E-Mail: info@china-tourism.de
Internet: www.china-tourism.de